



BAVARIA Industriekapital AG  
München

Halbjahresberichterstattung zum 30.06.2007

## Inhaltsverzeichnis

Brief des Vorstands .....	3
Kennzahlen zum Konzern .....	6
Die Aktie.....	7
Konzernlagebericht (Update).....	8
Erläuterungen und Ausblick zu den wesentlichen Beteiligungen.....	8
Ereignisse nach dem Bilanzstichtag .....	12
Ausblick.....	12
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 01. Januar – 30. Juni 2007 .....	13
Konzernbilanz zum 30. Juni 2007.....	14
Entwicklung des Konzerneigenkapitals.....	16
Konzern-Kapitalflussrechnung 01. Januar – 30. Juni 2007 .....	17
Segmentberichterstattung .....	18
Erläuterungen zum Halbjahresbericht.....	20
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden .....	20
Konsolidierungskreis .....	20
Erläuterungen zu einzelnen Bilanz- und GuV Posten .....	21
Anteilsbesitzliste zum 30. Juni 2007 .....	24
Finanzterminkalender .....	25
Impressum .....	25

## Brief des Vorstands

Im August 2007

Sehr geehrte Aktionäre,  
sehr geehrte Geschäftsfreunde,

wir blicken auf ein sehr erfolgreiches erstes Halbjahr 2007 zurück. Die Umsatzerlöse des Konzerns nahmen, im Wesentlichen bedingt durch Änderungen des Konsolidierungskreises, um 97 % auf mehr als EUR 193 Mio. zu. Das EBITDA der operativen Tochtergesellschaften hat sich in Summe von EUR 2,5 Mio. auf EUR 6,2 Mio. verbessert, so dass wir eine deutliche Steigerung der Ertragskraft verzeichnen konnten. Das EBITDA des Konzerns im ersten Halbjahr 2007 hat sich im Vergleich zum Vorjahr von EUR 15,8 Mio. auf EUR 6,1 Mio. vermindert. Dies ist jedoch wesentlich durch Konsolidierungseffekte beeinflusst worden. Insgesamt rechnen wir im Konzern unter Annahme eines konstanten Beteiligungsportfolios für das Gesamtjahr 2007 mit einem operativen EBITDA nach HGB von mindestens EUR 22 Mio. (ohne Auflösung von Unterschiedsbeträgen).

Die Nettofinanzmittel betragen in der Holding zum Halbjahresende EUR 18,8 Mio. (Vorjahr EUR 19,2 Mio.), im Konzern rund EUR 47,5 Mio. (zum 31.12.06 EUR 51,9 Mio.). Die Veränderung der Nettofinanzmittel von EUR -4,4 Mio. wird neben den Dividendenzahlungen von EUR 6,6 Mio. bestimmt durch den Bestandsaufbau im Vorratsvermögen von EUR 5,9 Mio. aufgrund der hohen Auftragslage.

Besonders erfreulich ist die operative Entwicklung bei der Kienle+Spiess Gruppe: die Gesellschaften erzielten im ersten Halbjahr 2007 ein EBITDA von EUR 9,5 Mio. (Vorjahr EUR -6,8 Mio.). Für das Gesamtjahr 2007 wird für die Kienle+Spiess Gruppe ein EBITDA von mindestens EUR 16 Mio. erwartet.

Bei den zum 30. Juni 2007 im Konsolidierungskreis enthaltenen Anlagenbauern (Langbein & Engelbracht, SwissTex, Hamba und Hering) betrug das EBITDA auf HGB Zahlenbasis im ersten Halbjahr EUR -2,0 Mio. (Vorjahr EUR -0,3 Mio.). Maßgeblich beeinflusst wurde dieser Wert dabei durch das negative EBITDA der im Dezember 2006 erworbenen SwissTex (EUR -2,7 Mio., im Vorjahr nicht enthalten). Für das Gesamtjahr 2007 erwarten wir für unsere Anlagenbauer ein EBITDA von rund EUR 7 Mio. aufgrund der verstärkten

Auslieferungen in der zweiten Jahreshälfte. Der Auftragseingang der Anlagenbauer im ersten Halbjahr betrug EUR 70,7 Mio.; dies stellt – auf vergleichbarer Basis – eine Steigerung von 54 % im Vergleich zum Vorjahr dar.

Die übrigen Gesellschaften (Neef IT Solutions und Elfotec) erzielten in der ersten Jahreshälfte mit EUR -1,0 Mio. EBITDA (Vorjahr EUR -0,5 Mio.) ein nicht zufriedenstellendes Ergebnis. Allerdings rechnen wir aufgrund eines deutlichen Stellenabbaus und der Konzentration der erst im Dezember 2006 erworbenen Elfotec auf einen Standort mit einer deutlichen Ertragsverbesserung im zweiten Halbjahr.

Insgesamt war das erste Halbjahr zudem durch eine Reihe von Verkäufen sowie einen weiteren Ausbau unserer Holding-Strukturen geprägt. So haben wir die Alma Küchen an das Management und die Paulmann & Crone GmbH an die K3 Industries veräußert. Zwei weitere Verkäufe sind im dritten Quartal geplant.

Im März 2007 ist der Vorstand Jan C. Pyttel aus gesundheitlichen Gründen zurückgetreten. Der bisherige Vorstand für Finanzen, Robin Laik, ist im Juli 2007 ausgeschieden. Um den erhöhten Anforderungen unserer Unternehmensgröße besser gerecht zu werden und den Best Practice Austausch zwischen den Beteiligungen deutlich zu verstärken, planen wir derzeit die Ernennung eines neuen Vorstands für „Operations“ und eines neuen Vorstands für „Finanzen“. Durch die Schaffung einer neuen Vorstandsrolle „Operations“ erwarten wir eine noch bessere Nutzung von Synergien zwischen den Beteiligungen und weitere Steigerung der Ertragskraft. Die Einführung eines „Business Operating Systems“ soll dazu dienen, die laufende Überwachung der geplanten Maßnahmen zu verbessern.

Um die erfolgreiche Akquisitionstätigkeit der BAVARIA fortzuführen und auszubauen, wurde bereits eine erhebliche Personalaufstockung durchgeführt. Die Verstärkung des M&A Teams wird sich in der Zunahme der Zukäufe in der zweiten Jahreshälfte äußern. So konnten wir im August 2007 die italienische ALMEC S.p.A. erwerben, die Aluminium-Druckgussteile für die Automobilindustrie herstellt und in 2006 einen Jahresumsatz von ca. EUR 100 Mio. erwirtschaftete. Ein weiterer Erwerb ist darüber hinaus bereits unterschrieben und wird voraussichtlich in den nächsten Wochen rechtskräftig und veröffentlicht. Insgesamt rechnen wir damit, dass wir unseren laufenden Umsatz bis Jahresende knapp verdoppeln werden.

An dieser Stelle möchten wir ausdrücklich unseren Mitarbeitern im Konzern – zum 30. Juni rund 2.100 – sowie insbesondere unseren Geschäftsführern für die erfolgreiche Arbeit danken.

Unseren Aktionären und Geschäftsfreunden versichern wir, dass wir die weitere Entwicklung der Holding sehr zuversichtlich beurteilen. Wir danken für das uns entgegengebrachte Vertrauen. Über Anregungen und Verbesserungsvorschläge oder Hinweise auf neue Transaktionen würden wir uns freuen.

Mit freundlichen Grüßen,

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Reimar Scholz', with a stylized initial 'R' and a long horizontal stroke.

Reimar Scholz  
Vorstandssprecher

## Kennzahlen zum Konzern

	30.06.2007	31.12.2006	30.06.2006	31.12.2005
<b>Ergebnis-Eckwerte in EUR Mio.</b>				
Konzernumsatz	193,2	332,6	98,0	132,5
EBITDA	6,1	51,3	15,8	13,1
- davon Auflösung passiver Unterschiedsbeträge	3,2	19,2	8,0	16,5
Konzernjahresüberschuss	0,9	31,5	8,7	8,5
<b>Bilanz-Eckwerte in EUR Mio.</b>				
Eigenkapital	55,9	61,2	39,9	18,1
Bilanzsumme	210,1	232,4	225,1	100,0
Anlagevermögen	47,7	56,1	63,4	21,6
<b>Cashflow in EUR Mio.</b>				
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	3,3	15,6	na	-1,6
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-7,9	9,7	na	0,7
Finanzmittelbestand zum Stichtag	48,0	53,6	35,6	24,1

## Die Aktie

Anzahl der Aktien	2.205.000 Stück
Art der Aktien	Auf den Inhaber lautende Stückaktien
Grundkapital	EUR 2.205.000
Stimmrechte	Jede Aktie gewährt eine Stimme
WKN	260555
ISIN	DE0002605557
Börsenkürzel	B8A
Börsensegment	Entry Standard
Geschäftsjahr	Entspricht dem Kalenderjahr
Bilanzierung	Nach HGB
Designated Sponsor	Concord Effekten AG
Bekanntmachungen	Elektronischer Bundesanzeiger
Höchstkurs (03.01.2007)	EUR 75,00
Tiefstkurs (13.06.2007)	EUR 39,50
Stichtagskurs (29.06.2007)	EUR 48,50
Marktkapitalisierung (29.06.2007)	EUR 106,9 Mio.
Ergebnis je Aktie	EUR 14,30 (für das Geschäftsjahr 2006)
Dividende je Aktie	EUR 3,00 (für das Geschäftsjahr 2006)

## Konzernlagebericht (Update)

### Erläuterungen und Ausblick zu den wesentlichen Beteiligungen

#### Kienle + Spiess Gruppe

Übernahme durch BAVARIA: Juni 2006  
Erstkonsolidierung zum: 30. Juni 2006

[in TEUR]	6 Monate 1. HJ 2007	12 Monate 2006 *	6 Monate 1. HJ 2006 *
Umsatz	129.301	226.660	111.926
EBITDA	9.473	6.604	-6.758
	<b>30.06.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>30.06.2006</b>
Mitarbeiter	1.482	1.527	1.535

\* die Kienle + Spiess Gruppe wurde in 2006 im BAVARIA Konzern ab dem 30.06.2006 konsolidiert. Die genannten Zahlen dienen somit nur zu Vergleichszwecken.

Die Kienle + Spiess Gruppe hat im ersten Halbjahr 2007 ihre Umsätze deutlich gesteigert und dabei hohe Auslieferungsrückstände beseitigt. Die bereits im letzten Jahr beschlossene Zusammenlegung zweier Produktionsstandorte in England wird im dritten Quartal abgeschlossen sein. An allen Standorten konnten durch gezielte Programme die Prozessabläufe verbessert werden.

Für das Gesamtjahr 2007 erwarten wir für die Kienle + Spiess Gruppe Umsätze in Höhe von EUR 234,0 Mio. und ein EBITDA von rund EUR 16,0 Mio.

#### Langbein & Engelbracht

Übernahme durch BAVARIA: Mai 2004  
Erstkonsolidierung zum: 24. Mai 2004

[in TEUR]	6 Monate 1. HJ 2007	12 Monate 2006	6 Monate 1. HJ 2006
Umsatz	17.177	29.487	9.126
EBITDA	-363	1.230	-367
	<b>30.06.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>30.06.2006</b>
Mitarbeiter	127	128	123

Mit einem Umsatz in Höhe von EUR 17,2 Mio. hat die Langbein & Engelbracht sowohl das Vorjahr als auch den Plan übertroffen. Aufgrund der sehr guten Auftragslage geht die



Geschäftsleitung für das Gesamtjahr 2007 von Umsätzen in Höhe von EUR 38,4 Mio. und einem EBITDA von EUR 2,0 Mio. aus.

## SwissTex

Übernahme durch BAVARIA: Dezember 2006  
Erstkonsolidierung zum: 01. Dezember 2006

[in TEUR]	6 Monate 1. HJ 2007	12 Monate 2006 *	6 Monate 1. HJ 2006 *
Umsatz	13.214	na	na
EBITDA	-2.714	na	na
	<b>30.06.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>30.06.2006</b>
Mitarbeiter	83	na	na

\* die SwissTex wurde im Dezember 2006 im Rahmen eines Asset Deals übernommen. Es liegen keine Vergleichszahlen für 2006 vor.

Die SwissTex hat seit der Übernahme durch BAVARIA bereits ein klar strukturiertes Ergebnisverbesserungsprogramm auf den Weg gebracht. Schon im 2. Halbjahr 2007 werden deutliche Auswirkungen auf die Ertragslage erwartet. In Zusammenhang mit der sehr guten Auftragslage geht die Geschäftsleitung für das Gesamtjahr 2007 von Umsätzen in Höhe von rund EUR 37,5 Mio. und einem nur noch leicht negativen EBITDA aus.

## Elfotec Gruppe

Übernahme durch BAVARIA: Dezember 2006  
Erstkonsolidierung zum: 31. Dezember 2006

[in TEUR]	6 Monate 1. HJ 2007	12 Monate 2006 **	6 Monate 1. HJ 2006 **
Umsatz	5.217	12.064	6.453
EBITDA	-937	-424	178
	<b>30.06.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>30.06.2006</b>
Mitarbeiter	64	59	64

\*\* die Elfotec Gesellschaften wurden in 2006 im BAVARIA Konzern erst zum 31.12.2006 konsolidiert. Die genannten Zahlen dienen somit nur Vergleichszwecken.

Die BAVARIA hat im April 2007 zu den bereits bestehenden Anteilen des Dezember 2006 in Höhe von 50% nochmals weitere 25% erworben.

Die Umsatz- und Ertragslage bei der Elfotec Gruppe ist bisher noch nicht zufriedenstellend, wird sich aber durch die für das 2. Halbjahr geplante Zusammenlegung von Standorten verbessern. Für das Gesamtjahr gehen wir von Umsätzen in Höhe von etwa EUR 14,0 Mio. und einem negativen EBITDA von nur noch rund EUR -0,9 Mio. aus.

## NEEF IT Solutions

Übernahme durch BAVARIA: September 2004  
Erstkonsolidierung zum: 30. September 2004

[in TEUR]	6 Monate 1. HJ 2007	12 Monate 2006	6 Monate 1. HJ 2006
Umsatz	5.159	12.933	5.136
EBITDA	-65	-346	-541
	<b>30.06.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>30.06.2006</b>
Mitarbeiter	74	93	84

Die NEEF IT Solutions konnte ihre Kostenstruktur anpassen und somit ihr EBITDA auf rund EUR -0,1 Mio. verbessern. Für das Gesamtjahr 2007 rechnen wir mit einem Umsatz von EUR 14,4 Mio. und einem EBITDA von EUR 0,3 Mio.

## Hering

Übernahme durch BAVARIA: Januar 2004  
Erstkonsolidierung zum: 01. Januar 2004

[in TEUR]	6 Monate 1. HJ 2007	12 Monate 2006	6 Monate 1. HJ 2006
Umsatz	4.042	8.985	3.241
EBITDA	2.479	574	489
	<b>30.06.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>30.06.2006</b>
Mitarbeiter	77	70	72

Die Umsätze der Hering haben sich sehr positiv entwickelt und werden sich bis zum Jahresende auf etwa EUR 10,3 Mio. erhöhen. Das sehr gute EBITDA von EUR 2,5 Mio. im ersten Halbjahr 2007 ist dabei geprägt von einem Grundstücksverkauf, der zu einem Gewinn von EUR 2,2 Mio. führte. Für das Gesamtjahr geht die Gesellschaft von einem EBITDA in Höhe von EUR 2,9 Mio. aus.

## Hamba

Übernahme durch BAVARIA: April 2004  
Erstkonsolidierung zum: 26. März 2004

[in TEUR]	<b>6 Monate 1. HJ 2007</b>	<b>12 Monate 2006</b>	<b>6 Monate 1. HJ 2006</b>
Umsatz	3.796	27.046	6.023
EBITDA	-1.405	1.932	-413
	<b>30.06.2007</b>	<b>31.12.2006</b>	<b>30.06.2006</b>
Mitarbeiter	123	120	121

Bei Hamba liegt auch in 2007 der Schwerpunkt des Umsatzes wieder in der zweiten Jahreshälfte. Bis Ende des Jahres werden mehr als 10 Anlagen ausgeliefert werden. Erst durch die mit dem Outsourcing deutlich gesteigerte Flexibilität ist eine derartige Konzentration der Wertschöpfung möglich. Hier kommt der erhebliche Wettbewerbsvorteil des neuen modular aufgebauten Maschinentyps „Flexline“ voll zum tragen.

Die Umsatzerlöse werden mit ca. EUR 31,5 Mio. erneut deutlich über dem Vorjahreswert liegen (+16%). Aufgrund eines strikten Kostenmanagements ist für das Gesamtjahr 2007 ebenfalls eine signifikante Steigerung des EBITDA auf etwa EUR 3,0 Mio. zu erwarten.

### **Ereignisse nach dem Bilanzstichtag**

Am 26. Juli 2007 wurde die von der Hauptversammlung am 25. Mai 2007 beschlossene Kapitalerhöhung um 4.410.000,00 EUR aus Gesellschaftsmitteln im Handelsregister eingetragen. Mit der Eintragung des Beschlusses gilt die Kapitalerhöhung als durchgeführt. Aus einer Stückaktie werden damit ab der Umstellung drei Stückaktien, die Umstellung erfolgt vom 29. auf den 30. August 2007. Der Handelsbeginn der neuen Aktien ist somit am 30. August 2007.

Mit Vertragsunterzeichnung vom 2. August 2007 hat die BAVARIA 100% der Anteile an der italienischen ALMEC S.p.A erworben. Die ALMEC S.p.A. ist ein Produzent von Aluminium-Druckgussteilen für die Automobilindustrie mit Sitz in Nusco (Italien). Gemeinsam mit der ALMEC wurde die Tochtergesellschaft Rifometal, ein Aluminiumproduzent, übernommen. ALMEC stellt Druckgussteile wie Kupplungs- und Getriebegehäuse für die Motorrad- und Automobilindustrie her und beliefert u. a. führende Hersteller wie Getrag, Ford, Fiat und Piaggio. Der konsolidierte Umsatz der Gesellschaften betrug in 2006 knapp EUR 100 Mio. Die BAVARIA übernimmt an den zwei Standorten alle Mitarbeiter.

Ein weiterer Unternehmenserwerb ist bereits unterschrieben und wird voraussichtlich in den nächsten Wochen rechtskräftig und veröffentlicht.

### **Ausblick**

Die weitere Entwicklung der im Portfolio enthaltenen Beteiligungen beurteilen wir sehr positiv. Konkrete Aussagen zur Umsatz- und Ergebniserwartung des BAVARIA Konzerns lassen sich schwer treffen, da dies wesentlich von der Anzahl und der Größe sowie dem Restrukturierungsgrad der zu erwerbenden und zu verkaufenden Unternehmen abhängt.

Auf Basis des bestehenden Portfolios werden sich die Umsätze im Gesamtjahr 2007 voraussichtlich auf rund EUR 390 Mio. belaufen; auf dieser Basis erwarten wir ein operatives EBITDA von rund EUR 22 Mio. (ohne Auflösung Unterschiedsbeträge).

Wir rechnen bis zum Ende des Jahres 2007 mit weiteren Unternehmenszukäufen sowie Unternehmensverkäufen.

## Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung 01. Januar – 30. Juni 2007

	30. Juni 2007		30. Juni 2006	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
1. Umsatzerlöse	193.163		98.031	
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	4.530		8.036	
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	<u>5</u>		<u>0</u>	
		197.698		106.067
4. Sonstige betriebliche Erträge		10.032		15.827
5. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-106.764		-40.923	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	<u>-11.076</u>		<u>-22.248</u>	
		-117.840		-63.171
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-42.429		-23.603	
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-10.529</u>		<u>-5.856</u>	
		-52.959		-29.459
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-5.586		-2.684
8. sonstige betriebliche Aufwendungen		-30.878		-13.527
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		1.000		209
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-187		-289
11. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens		<u>-22</u>		<u>0</u>
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.258		12.972
13. Außerordentliche Erträge	0		73	
14. Außerordentliche Aufwendungen	<u>0</u>		<u>-16</u>	
15. Außerordentliches Ergebnis		0		57
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-275		-4.299
17. Sonstige Steuern		<u>-73</u>		<u>0</u>
<b>18. Jahresüberschuss</b>		<b>910</b>		<b>8.730</b>
19. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		41.041		13.802
20. Ausschüttungen		-6.615		0
21. Anderen Gesellschaftern zustehender Gewinn		<u>1.904</u>		<u>40</u>
<b>22. Konzernbilanzgewinn</b>		<b><u>37.240</u></b>		<b><u>22.572</u></b>

## Konzernbilanz zum 30. Juni 2007

### Aktiva

	30. Juni 2007		30. Juni 2006	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>A. Anlagevermögen</b>				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	353		551	
2. Geschäfts- oder Firmenwert aus der Kapitalkonsolidierung	<u>6.789</u>		<u>9.199</u>	
		7.142		9.750
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	19.126		24.800	
2. Technische Anlagen und Maschinen	17.013		24.595	
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.243		2.990	
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	<u>2.091</u>		<u>1.198</u>	
		40.472		53.583
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	51		22	
2. Sonstige Ausleihungen	<u>0</u>		<u>1</u>	
		51		23
		<b>47.666</b>		<b>63.356</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	20.562		27.518	
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	20.744		22.653	
3. Fertige Erzeugnisse und Waren	15.491		14.017	
4. Geleistete Anzahlungen	<u>1.561</u>		<u>842</u>	
		58.357		65.030
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	46.526		51.790	
2. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>8.956</u>		<u>7.189</u>	
		55.482		58.978
III. Wertpapiere				
1. Sonstige Wertpapiere		0		104
IV. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		<u>47.973</u>		<u>35.578</u>
		<b>161.813</b>		<b>159.690</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		648		2.016
		<u><b>210.127</b></u>		<u><b>225.062</b></u>

## Passiva

	30. Juni 2007		30. Juni 2006	
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
<b>A. Eigenkapital</b>				
I. Gezeichnetes Kapital		2.205		2.205
II. Kapitalrücklage		12.795		12.795
III. Gewinnrücklagen		6		6
1. Gesetzliche Rücklage	6		6	
IV. Unterschiedsbetrag aus der Währungsumrechnung		1.819		-58
V. Ausgleichsposten für Anteile anderer Gesellschafter		1.818		2.347
VI. Konzernbilanzgewinn		<u>37.240</u>		<u>22.572</u>
		<b>55.883</b>		<b>39.867</b>
<b>B. Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung</b>		4.678		20.647
<b>C. Sonderposten mit Rücklageanteil</b>		0		4
<b>D. Rückstellungen</b>				
1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	50.478		52.275	
2. Steuerrückstellungen	5.091		9.297	
3. Sonstige Rückstellungen	<u>27.387</u>		<u>28.380</u>	
		<b>82.956</b>		<b>89.953</b>
<b>E. Verbindlichkeiten</b>				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	441		1.744	
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	23.761		12.341	
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	33.493		47.356	
4. Verbindlichkeiten aus der Annahme gezogener Wechsel	0		360	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	<u>6.866</u>		<u>10.562</u>	
		<b>64.561</b>		<b>72.364</b>
<b>F. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		2.049		2.228
		<u><b>210.127</b></u>		<u><b>225.062</b></u>

## Entwicklung des Konzerneigenkapitals

TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Währungsumrechnung Gewinnrücklage	Unterschiedsbetrag aus Anteile anderer Ges.	Ausgleichsposten für Anteile anderer Ges.	Konzerngewinn	Konzerneigenkapital
<b>31. Dezember 2006</b>	2.205	12.795	6	1.413	3.748	41.040	<b>61.207</b>
Jahresüberschuss 1. HJ 2007						910	910
Dividendenausschüttungen						-6.615	-6.615
Kapitalerhöhung							0
Einstellung in die Gewinnrücklagen							0
Fremdwährungsdifferenzen				406			406
Anteile andere Gesellschafter					-1.930	1.905	-25
<b>30. Juni 2007</b>	2.205	12.795	6	1.819	1.818	37.240	<b>55.883</b>



## Konzern-Kapitalflussrechnung 01. Januar – 30. Juni 2007

Im Finanzmittelfonds sind sämtliche Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente enthalten, soweit sie nicht mit Ansprüchen Dritter behaftet sind. Die Effekte aus Konsolidierungskreisänderungen wurden eliminiert.

	<u>TEUR</u>
Konzernergebnis vor außerordentlichen Posten	910
Ergebnisanteile von Minderheitsgesellschaftern ohne auszahlungswirksame Anteile	1.964
Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.608
Veränderung der Rückstellungen	447
Auflösung von Unterschiedsbeträgen aus der Kapitalkonsolidierung	1.152
Zahlungsunwirksame Verluste aus Endkonsolidierung	-3.185
Gewinne aus dem Verkauf von Anlagevermögen	4.384
<b>Brutto Cashflow</b>	<b><u>9.024</u></b>
Veränderung der Vorräte	-5.914
Veränderung der Forderungen, sonstigen Vermögensgegenstände und übrigen Aktiva	4.573
Veränderung der Verbindlichkeiten und übrige Passiva	-2.860
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-1.486
<b>Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit</b>	<b><u>3.337</u></b>
Einzahlungen aus dem Verkauf von Gegenständen des Anlagevermögens	2.292
Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlage- vermögen und Sachanlagevermögen	-3.184
Einzahlungen aus dem Verkauf von Unternehmensanteilen	50
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	-50
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b><u>-892</u></b>
Ausschüttungen an Anteilseigner	-6.615
Ausschüttungen an Minderheitsgesellschafter	-60
Auszahlungen für die Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-1.259
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b><u>-7.934</u></b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands	-5.489
Zahlungsmittelzugang/ -abgang aus Konsolidierungskreisänderungen	-190
Währungsdifferenzen	64
Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	53.438
<b>Finanzmittelbestand zum 30. Juni</b>	<b><u><u>47.823</u></u></b>

## Segmentberichterstattung

Segmentberichterstattung in TEUR – Seite 1 (Forts. siehe Seite 2)

<b>30.06.2007</b>	<b>Hering</b>	<b>Hamba</b>	<b>L&amp;E</b>	<b>NEEF</b>	<b>P&amp;C</b>	<b>Alma</b>	<b>Steelt.</b>	<b>K+S</b>
<i>Umsatzerlöse</i>								
– mit externen Dritten	4.042	3.796	17.177	5.159	0	7.466	7.706	129.301
– mit Gruppengesellschaften	33		0	105	0	0	0	28.181
<i>Segmentergebnis</i>	2.364	-1.440	-581	-111	0	-887	3	4.465
– darin enthaltene Abschreibungen	55	138	157	43	0	472	142	4.152
<i>Vermögen</i>								
(einschließlich Beteiligungen)	3.579	23.002	16.952	4.332	0	0	0	118.161
Investitionen in das langfristige Vermögen	46	75	47	10	0	268	144	2.475
Schulden	2.049	21.705	12.407	4.568	0	0	0	90.623

<b>30.06.2006</b>	<b>Hering</b>	<b>Hamba</b>	<b>L&amp;E</b>	<b>NEEF</b>	<b>P&amp;C</b>	<b>Alma</b>	<b>Steelt.</b>	<b>K+S</b>
<i>Umsatzerlöse</i>								
– mit externen Dritten	3.241	6.023	9.126	5.136	36.520	12.218	25.767	0
– mit Gruppengesellschaften	0	0	0	5	0	0	0	0
<i>Segmentergebnis</i>	385	-496	-604	-596	-2.471	-326	2.282	0
– darin enthaltene Abschreibungen	42	146	180	57	1.306	562	301	0
<i>Vermögen</i>								
(einschließlich Beteiligungen)	3.086	19.327	16.659	2.783	16.583	11.954	16.314	116.269
Schulden	3.865	15.743	10.634	2.693	21.678	10.848	10.699	98.314

## Segmentberichterstattung in TEUR – Seite 2

<b>30.06.2007</b>	<b>Swisstex</b>	<b>Elfotec</b>	<b>Sonstige</b>	<b>Bavaria AG und Holdings</b>	<b>Konso- lidierung</b>	<b>Konzern</b>
<i>Umsatzerlöse</i>						
– mit externen Dritten	13.214	5.217	0	85	0	<b>193.163</b>
– mit Gruppengesellschaften	0	1.933	0	1.635	-31.887	<b>0</b>
<i>Segmentergebnis</i>	-3.185	-1.688	0	-4.170 *	6.140	<b>910</b>
– darin enthaltene Abschreibungen	114	193	0	4.808 *	-4.688	<b>5.586</b>
<i>Vermögen</i>						
(einschließlich Beteiligungen)	14.316	3.215	0	30.001	-3.431	<b>210.127</b>
Investitionen in das langfristige Vermögen	77	32	0	87	472	<b>3.733</b>
Schulden	13.490	2.623	0	2.922	3.857	<b>154.244</b>

<b>30.06.2006</b>	<b>Swisstex</b>	<b>Elfotec</b>	<b>Sonstige</b>	<b>Bavaria AG und Holdings</b>	<b>Konso- lidierung</b>	<b>Konzern</b>
<i>Umsatzerlöse</i>						
– mit externen Dritten	0	0	0	0	0	<b>98.031</b>
– mit Gruppengesellschaften	0	0	216	236	-457	<b>0</b>
<i>Segmentergebnis</i>	0	0	-60	4.500	6.116	<b>8.730</b>
– darin enthaltene Abschreibungen	0	0	5	4	81	<b>2.684</b>
<i>Vermögen</i>						
(einschließlich Beteiligungen)	0	0	52	26.304	-4.269	<b>225.062</b>
Schulden	0	0	62	4.416	6.244	<b>185.196</b>

\* Das Ergebnis und die Abschreibungen des Segments "Bavaria AG und Holdings" sind im 1. Halbjahr 2007 durch eine a.o. Abschreibung auf den Beteiligungsbuchwert der Steeltech in Höhe von EUR 4,8 Mio. beeinflusst.

## Erläuterungen zum Halbjahresbericht

### **Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden**

Der Abschluss wurde nach den gültigen Regeln des Handelsgesetzbuches (HGB) erstellt und ist ungeprüft. Der Zwischenbericht weist keine Veränderungen in den Rechnungslegungsgrundsätzen und -methoden gegenüber dem Konzernabschluss des Geschäftsjahres 2006 aus.

### **Konsolidierungskreis**

Im Abschluss sind alle wesentlichen Tochterunternehmen, die unter der Kontrolle der BAVARIA Industriekapital AG stehen, berücksichtigt. Acht Unternehmen wurden wegen untergeordneter Bedeutung nicht in die Konsolidierung einbezogen, es handelt sich dabei im Wesentlichen um Mantel-Gesellschaften ohne operatives Geschäft. Der Konsolidierungskreis hat sich im Vergleich zum letzten Zwischenbericht vom 31. März 2007 und ebenso im Vergleich zum letzten Jahresabschluss vom 31. Dezember 2006 wie folgt verändert:

- die Steeltech s.a.r.l. wurde zum 01. April 2007 endkonsolidiert.
- die alma Holding GmbH sowie die alma Küchen GmbH & Co. KG wurden zum 13. Juni 2007 verkauft und mit Stichtag 31. Mai 2007 endkonsolidiert.
- die Bavariaring 0405 AG wurde zum 14. Juni 2007 verkauft und mit Stichtag 31. Mai 2007 endkonsolidiert.
- im April 2007 wurden weitere 25% an der Bavaria Chemicals GmbH, und damit an den Gesellschaften Elfotec AG und Elfotec Ltd., erworben. Im vorliegenden Zwischenabschluss wurde deshalb von der Quoten- auf die Vollkonsolidierungsmethode übergegangen.

## Erläuterungen zu einzelnen Bilanz- und GuV Posten

### Geschäfts- oder Firmenwert aus der Kapitalkonsolidierung

Entwicklung zum 30. Juni 2007 in TEUR

Buchwert 31.12.2006	Zugang	Abschreibung	Endkon- solidierung	Buchwert 30.06.2007
6.696	486	386	-7	6.789

Entwicklung zum 30. Juni 2006 in TEUR

Buchwert 31.12.2005	Zugang	Abschreibung	Endkon- solidierung	Buchwert 30.06.2006
1.381	7.978	160	0	9.199

### Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital beträgt zum 30. Juni 2007 EUR 2.205.000,00.

#### *Ereignisse nach dem Bilanzstichtag*

Die Hauptversammlung vom 25. Mai 2007 hat eine Kapitalerhöhung des gezeichneten Kapitals aus Gesellschaftsmitteln um 4.410.000,00 EUR beschlossen. Die Eintragung im Handelsregister ist am 26. Juli 2007 erfolgt, die Kapitalerhöhung gilt damit als durchgeführt.

Das bedingte Kapital I von bisher EUR 170.500,00 durch Ausgabe von bis zu 170.500 auf den Inhaber lautende Stückaktien (Mitarbeiterbeteiligungsprogramm) hat sich infolge dessen auf EUR 511.500,00 (bis zu 511.500 auf den Inhaber lautende Stückaktien) geändert.

Das bedingte Kapital II von bisher EUR 16.500,00 EUR durch Ausgabe von bis zu 16.500 auf den Inhaber lautende Stückaktien (Wandelschuldverschreibungen für Mitglieder des Aufsichtsrats) hat sich infolge dessen auf EUR 49.500,00 (bis zu 49.500 auf den Inhaber lautende Stückaktien) geändert.

## Unterschiedsbetrag aus der Kapitalkonsolidierung

Entwicklung zum 30. Juni 2007 in TEUR

Buchwert 31.12.2006	Zugang	Auflösung	Endkon- solidierung	Buchwert 30.06.2007
9.233	1.149	3.185	-2.519	4.678

Der Abgang aus Endkonsolidierung in Höhe von TEUR 2.519 resultiert aus der Endkonsolidierung der Steeltech zum 1. April 2007.

Entwicklung zum 30. Juni 2006 in TEUR

Buchwert 31.12.2005	Zugang	Auflösung	Endkon- solidierung	Buchwert 30.06.2006
7.110	21.535	7.998	0	20.647

**Sonstige betriebliche Erträge**

	<b>30.06.2007</b>	<b>30.06.2006</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
Erträge aus der Auflösung passiver Unterschiedsbeträge	3.185	7.998
Buchgewinne aus Anlagenabgängen	2.259	2
Erträge aus der Schuldenkonsolidierung	1.486	6.253
Wechselkursgewinne auf Einzelgesellschaftsebene	1.298	1
Wechselkursbedingte Erträge aus der Aufwands- und Ertragskonsolidierung	564	0
Erträge aus Endkonsolidierung	397	0
Auflösung von Rückstellungen	154	610
Übrige sonstige betriebliche Erträge	689	963
	<b>10.032</b>	<b>15.827</b>

**Sonstiger betrieblicher Aufwand**

	<b>30.06.2007</b>	<b>30.06.2006</b>
	<b>TEUR</b>	<b>TEUR</b>
Verluste aus Endkonsolidierung	4.783	0
Verpackung und Fracht	3.755	1.335
Reparaturen und Instandhaltung	3.678	1.121
Verwaltungskosten	2.574	292
Fremdleistungen, Versicherungen und Beiträge	2.380	1.016
Reisekosten und Bewirtung	1.477	685
Raummiete	1.470	1.794
Wechselkursverluste	1.214	10
Leasing und sonstige Miete	975	1.066
Provisionen	591	210
Werbung	565	580
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	7.416	5.418
	<b>30.878</b>	<b>13.527</b>

Die Verluste aus Endkonsolidierung in Höhe von EUR 4,8 Mio. im ersten Halbjahr 2007 betreffen im Wesentlichen die Endkonsolidierung der Alma Küchen GmbH & Co. KG.

## Anteilsbesitzliste zum 30. Juni 2007

	Anteil am Kapital in %	
	direkt	indirekt
<b>Konzern-Muttergesellschaft</b>		
BAVARIA Industriekapital AG, München		
<b>Anteilsbesitz</b>		
Executive Consulting AG, München	100,00	
Hering Wärmetauscher Holding AG, München	95,00	
Hering AG, Gunzenhausen		90,00
Neef Services AG i. Ins., Karlsruhe – in Insolvenz	100,00	
Neef IT Solutions AG, Karlsruhe	78,00	
BAVARIA Maschinenbauholding AG, München	90,00	
Hamba Filltec GmbH & Co. KG, Neunkirchen	100,00	
BAVARIA Maschinenbau Holding II AG, München	90,75	
Langbein & Engelbracht GmbH, Bochum		85,31
Langbein & Engelbracht Industrial Eng.& Co., Shanghai/ China		85,31
Verwaltungsgesellschaft 0906 GmbH (vormals Beyss Holding GmbH), München	100,00	
Steeltech S.A.R.L. France i. Ins., Creutzwald/ Frankreich - in Insolvenz		90,00
Hamba Verwaltungsges. mbH, Neunkirchen		90,00
Paul Weinbrenner GmbH, Weil der Stadt		100,00
Hamba Filling Technology Services GmbH, München		90,00
Blitz 05-316 GmbH & Co. KG, München	100,00	
R&E Automatisierungs GmbH, Fellbach-Schmidlen	50,00	
Kienle + Spiess GmbH, Sachsenheim	94,90	
Kienle + Spiess Hungary Kft, Tokod/ Ungarn		94,90
Wardstorm Ltd., Ellesmere Port/ UK		94,90
Sankey Laminations Ltd., Ellesmere Port/ UK		94,90
G.L. Scott & Co. Ltd., Ellesmere Port/ UK		94,90
Bavariaring 0906 GmbH, München	100,00	
SwissTex Winterthur AG, Winterthur/ Schweiz	100,00	
Force Ltd., Birmingham/ UK	75,00	
Oldenburg Ltd., Birmingham/ UK	100,00	
Bavaria Chemicals GmbH, München	75,00	
Bavaria Maschinenbau Ltd., Sliema/ Malta	100,00	
Elfotec AG, Mönchaltorf/ CH		75,00
Elfotec Ltd., Annacotty/ Irland		75,00
baikap Holding 010607 GmbH, München	100,00	
baikap Holding 020607 GmbH, München	100,00	



## Finanzterminkalender

### **26. November 2007:**

Veröffentlichung 3. Quartal 2007

### **April 2008:**

Veröffentlichung Einzel- und Konzernabschluss zum 31. Dezember 2007

## Impressum

### **Herausgeber**

Bavaria Industriekapital AG  
Bavariaring 18  
80336 München

Telefon: +49 (0)89 - 729 8967 - 0

Fax: +49 (0)89 - 729 8967 - 10

[info@baikap.de](mailto:info@baikap.de)

[www.baikap.de](http://www.baikap.de)

### **Redaktion**

Svea Tröster  
Leiterin Finanzen

[svea.troester@baikap.de](mailto:svea.troester@baikap.de)